

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen

Ihre Anmeldungen nehmen wir gern telefonisch (0 51 21/ 206 49 61) oder per Mail (fabi.hildesheim@kebn-net.de) entgegen.

Anmeldebestätigungen versenden wir nicht. Wir benachrichtigen Sie lediglich, wenn der Kurs nicht stattfindet, etwa weil es zu wenig Teilnehmende gibt.

Bei Maßnahmen ab einer Gebühr von über 120,00 € erhalten Sie ein Bestätigungsschreiben.

Abmeldungen mit Rückerstattung der Gebühr sind nur bis 8 Tage vor Kursbeginn möglich. Bei späterer Abmeldung müssen wir die volle Kursgebühr berechnen. Unregelmäßige Teilnahme, Krankheit oder vorzeitiges Ausscheiden entbinden nicht von der Zahlungspflicht der vollen Gebühr. Diese wird jedoch selbstverständlich aufforderungslos zurückbezahlt, wenn der Kurs ausfällt.

Die **Mindestteilnehmerzahl** eines Kurses beträgt in der Regel **7 Personen**. Wird diese Zahl nicht erreicht, müsste ein Kurs ausfallen. Wir sind jedoch daran interessiert, dass auch Kurse mit weniger Teilnehmerinnen und Teilnehmern stattfinden. In diesem Fall ist nach Absprache und Einverständnis eine Verkürzung der Kursdauer oder die Erhöhung der Kursgebühren möglich.

Teilnahmegebühren:

Teilnahmegebühren werden unmittelbar nach Beginn des Kurses per Lastschriftverfahren eingezogen. Ein entsprechendes Formular finden Sie am Ende dieses Heftes und liegt in unserem Hause aus.

Möchten Sie die Überweisungen der Gebühren selbst durchführen, sollte dies bis spätestens eine Woche vor Kursbeginn auf folgendes Konto erfolgen:

DKM (Darlehenskasse Münster EG)

IBAN: DE22 4006 0265 0037 0407 00

Als Verwendungszweck geben Sie bitte an:

Kursnummer, Name der teilnehmenden Person (bzw. des Kindes).

Möchten Sie die Gebühren dennoch in bar bezahlen, können Sie dies während der Öffnungszeiten in unserem Büro. Allerdings erheben wir hierfür eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 5,00 Euro.

Ermäßigungen:

30% Kursgebührenermäßigung für ALG-II-Empfänger_Innen gegen Vorlage einer Bescheinigung.

Die Kursgebühr für Kurse, die sich an Kinder richten (außer Ferienbetreuungskurse, s. u.), ermäßigt sich bei Geschwisterkindern wie folgt:

1. Kind: volle Gebühr
2. Kind (im gleichen Kurs) 30% ermäßigt.
3. Kind im gleichen Kurs frei.

Ermäßigungen gewähren wir ebenfalls bei Vorlage der Glückskarte.

Die in den Kursausschreibungen angegebenen Material- oder Lebensmittelumlagen werden - wo sie im Programm ausgewiesen sind - von der Kursleitung entgegengenommen.

Mit der Anmeldung zu einem Kochkurs delegieren Sie die Lebensmittelbeschaffung an die jeweilige Kursleitung. Für die Qualität der in den Kochkursen verwendeten und verzehrten Lebensmittel übernimmt die Einrichtung keine Haftung. Mit der Anmeldung verpflichten Sie sich dazu, sich an der Lebensmittelumlage zu beteiligen.

Wir bemühen uns, dass alle Kurse im Gesundheitsfachbereich von den Krankenkassen als Präventionskurse anerkannt bzw. gefördert werden. Eine verbindliche Zusage können wir nicht leisten.


Für irrtümlich ausgewiesene Kursgebühren übernehmen wir keine Haftung.

Bezogen auf die Gebührenordnung gelten für Angebote außerhalb unseres Gebäudes am Domhof 2 unter Umständen abweichende Bedingungen.

Wir arbeiten gemäß DIN EN ISO 9001:2008. Im Rahmen unserer Qualitätssicherung führen wir regelmäßige anonymisierte Teilnehmerbefragungen durch. Falls Sie Wünsche und Anregungen haben, können Sie uns diese auch über den Briefkasten im Eingangsbereich zukommen lassen.

Bei der Teilnahme an unserem Angebot unterliegen Sie oder Ihre Fürsorgeberechtigten dem allgemeinen Freizeitrisiko. Ansprüche an uns oder die Kursleitungen bestehen nur bei grober Fahrlässigkeit, dies gilt nicht bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Die Aufsichtspflicht der Sorgeberechtigten erlischt mit dem im Programmheft ausgedruckten Anfangszeitpunkt der jeweiligen Maßnahme. Bei nicht rechtzeitiger Abholung durch die Sorgeberechtigten (Ausdruck im Programm) besteht keinerlei Aufsichtspflicht seitens der Einrichtung.

Bei Verlust oder Diebstahl Ihres persönlichen Eigentums während unserer Veranstaltungen übernehmen wir keinerlei Haftung.

Alle mit  gekennzeichneten Maßnahmen finden unter pädagogischer Verantwortung der Katholischen Erwachsenenbildung statt.

Die Familienbildungsstätte der KEB steht in Trägerschaft der Katholischen Erwachsenenbildung in der Diözese Hildesheim e.V. und ist eine Einrichtung der Kinder und Jugendhilfe in freier Trägerschaft gem. §16 SGB VIII. Wir unterstehen den Richtlinien des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung. Als eine solche Einrichtung sind wir der Niedrigschwelligkeit der Angebote verpflichtet. Die Einrichtung ist Mitglied in der Katholischen Bundesarbeitsgemeinschaft für Einrichtungen der Familienbildung e.V. und in der Landesarbeitsgemeinschaft Niedersächsischer Familien- Bildungsstätten.

Während der niedersächsischen Schulferien finden in der Regel keine Angebote statt und es gelten geänderte Öffnungszeiten.

Unser Programm finden Sie unter: www.fabi-hildesheim.de

Unsere Konzeption und das Sicherheitskonzept der Familienbildungsstätte finden Sie unter www.keb-net.de/fabi/ueberUns

Wie wir mit personenbezogenen Daten umgehen erfahren Sie hier: www.keb-net.de

Wir unterliegen den Bestimmungen des Kirchlichen Datenschutzes. Diese finden Sie unter: www.Datenschutz-Kirche.de.

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und führen unsere Kurse auch an anderen Orten oder Institutionen durch, wie etwa Schulen und Kindergärten in der Stadt und dem Landkreis Hildesheim. Sprechen Sie uns an!

Hildesheim, 07.12.2018, gez. A. Zängle